

Uebersicht der mir bekannten palaearectischen Arten der Coleopteren-Gattung *Trichius* F.

Gegeben von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

Ich benütze die Beschreibung einer neuen Art dieser Gattung, meine Uebersicht der Arten derselben, welche ich in der Wien. E. Ztg. 1890, 143 gegeben, zu vervollständigen. Die zahlreichen Varietäten bezüglich der Flügeldeckenfärbung werden hier nicht berücksichtigt; nur solche wichtige Formen, welche in der Beschuppung der Abdominalsegmente abweichen, werden hier aufgezählt. Die Farbenvarietäten des *T. rosaceus*, *gallicus*, und *fasciatus* hat Dr. Kraatz in der D. E. Z. 1891, pag. 193—198 ausführlich besprochen. Die ♀ sind an den am Grunde weiss beschuppten Seiten des Halsschildes und dem gewölbteren Abdomen zu erkennen.

- 1¹ Flügeldecken, sowie der übrige Körper dicht und lang wollig behaart. Kleinste Art. Ostsibirien. **succinctus** Pall.
- 1¹ Kopf und Halsschild dicht und lang wollig behaart, die Flügeldecken fast kahl, matt bereift, mit spärlichen, kurzen Härchen besetzt.
- 2¹ Die Mittelschienen hinter der Mitte, an der oberen Innenkante, nach der äusseren Schrägfalte, mit einem fast dornartigen Zahne. Pygidium des ♀ an der Spitze tief bogig ausgerandet, daneben jederseits eckig vortretend. Analsegment fast einfach.
- 3¹ Behaarung gelb; Abdomen des ♂ unbeschuppt. Europa, Kaukasus. **fasciatus** Lin.
- 3¹ Behaarung gelb; das vorletzte Bauchsegment des ♂ an der Basis mit einer meist in der Mitte unterbrochenen weissen Schuppenbinde. Vorzüglich in Ostsibirien, aber auch einzeln in Europa. **v. sibiricus** Reitt.
- 3¹ Behaarung silberweis; das vorletzte Bauchsegment wie bei *v. sibiricus*. Im Quellgebiete des Irkut. — Wien. Ent. Ztg. 1892, pag. 152. **v. albohirtus** Reitt.
- 2¹ Die Mittelschienen weit hinter der Mitte ihrer Aussenseite mit der gewöhnlichen unregelmässigen Schrägleiste der Cetoniden, welche sich aber an der oberen Innenkante nicht in einen scharfen Zahn erweitert. (Flügeldecken ohne vollständige schwarze Basalbinde). Pygidium des ♀ an der Spitze nicht im Bogen ausgeschnitten.

4'' Bauch des ♂ ganz unbeschuppt. Letztes Bauchsegment an der Spitze auch beim ♀ einfach. Pygidium des ♀ gleichmässig gewölbt, Halsschild vor der Basis mit einer schwarz tomentirten grossen rundlichen Abflachung. Umgebung des Kas-pischen Meeres. **abdominalis** Mén.

4' Bauch des ♂ wenigstens theilweise beschuppt.

5'' Nur das vorletzte Bauchsegment an der Basis beim ♂ mit einer weissbeschuppten, meist in zwei Querflecken aufgelösten Querbinde. Pygidium des ♀ mit einer grossen Dorsalimpression vor der Spitze, und das Analsegment einfach. In der Färbung sehr veränderlich. Europa; besonders im Süden einheimisch, im Norden noch in den Niederlanden und in Schweden vorkommend; auch in Algier. *T. zonatus* Germ. — Col. I. 27. T, 5, F. 43. **rosaceus** Voet.

5' Das vorletzte Bauchsegment vorn und die vorhergehenden alle beim ♂ mit einer breiten weissbeschuppten, an den Seiten verkürzten Querbinde. Pygidium des ♀ gleichmässig gewölbt und das Analsegment jederseits am Spitzenrande in der Mitte mit einem kleinen halb-kreisförmigen Ausschnitte.

6'' Stirn, Halsschild, Pygidium und die ganze Unterseite dicht und lang wollig behaart; das schwarze Dorsalfeld des Pygidiums dicht vor der Spitze mit einem langen, breiten Haarschopfe; Halsschild beim ♀ mit grossem, dunklerem, oft schwarz tomentirtem Dorsalflecken vor der Basis, derselbe nirgends abgegrenzt und nicht vertieft. — Mittel- und Südeuropa. **gallicus** Heer.

6' Stirn, Halsschild, Pygidium und die Brust dicht gelb wollig behaart, die Behaarung aber kurz, wie geschoren; das schwarze Dorsalfeld des Pygidiums fast kahl, vor der Spitze nur mit wenigen kurzen Härchen, Bauch nur mit spärlicher, kurzer, fast anliegender Behaarung. Halsschild beim ♀ mit grosser, schwarz tomentirter, seitlich von glatten Rändern begrenzter herzformiger Dorsalimpression, welche nicht mit gelben Haaren besetzt ist. Sonst dem vorigen ähnlich; auch der Penis ist nach demselben Typus gebaut. Die Flügeldecken sind braunroth, seltener gelb, die schwarzen Querbinden breit, der Humeralfleck gross. — Syrien und Kleinasien.

orientalis n. sp.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Uebersicht der mir bekannten palaeartischen Arten der Coleopteren-Gattung Trichius F. 5-6](#)